

01.03.2020

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des TV Rhade vom
28.02.2020, 20:00 Uhr**

1. Begrüßung / Ehrung der Toten

Der 1. Vorsitzende, Wolfgang Droberg, begrüßte die erschienenen Mitglieder.

W.D. stellte fest, dass zur Versammlung rechtzeitig eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Auf die Verlesung des Protokolls der JHV 2019 wurde verzichtet.

Zu Beginn der Versammlung wurde eine Schweigeminute zur Ehrung der Toten abgehalten, für die Toten aus Verein und Bekanntenkreis sowie aller Opfer, die durch Kriege in der Welt, Hass, Dummheit und Intoleranz ihr Leben lassen mussten.

Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben und keine Ergänzungen beantragt.

Der Geschäftsführer, Achim Völlinger, wurde zum Protokollführer bestimmt.

2. Berichte des Vorstands

1. Vorsitzender, Geschäftsführer, Schatzmeister, Sport- und Jugendwart erstatteten Ihre Berichte über die Aktivitäten und den Verlauf im abgelaufenen und über den Planungsstand des bevorstehenden Geschäftsjahres.

Der **1. Vorsitzende**, Wolfgang Droberg, blickte mit gemischten Gefühlen auf das vergangene Jahr zurück. Auf der einen Seite ist das Jahr insgesamt gesehen wieder gut gelaufen und es gibt aus dieser Sicht keinen Grund, sich Sorgen zu machen:

- Es gab wieder sehr gelungene Feste, insbesondere das Bierpong-Turnier wurde gut angenommen und hat einen neuen gesellschaftlichen Höhepunkt gesetzt.
- Der Etat wurde weitestgehend eingehalten, es gab keine ungeplanten Verluste. Durch die intensive Bearbeitung unserer Sponsoren ist die finanzielle Lage im Verein nicht schlecht.
- Die Jugendabteilung hat sehr gute Arbeit geleistet.
- Die Mitgliederzahl ist auf 171 gesunken, aber andere Vereine kämpfen genau wie wir, um die Mitgliederzahlen zu halten.
- Die Plätze waren durch den Platzwart und seine Helfer in einem sehr guten Zustand.

Auf der anderen Seite ist es aber die Aufgabe des Vorstandes, den Verein zu führen und zu zeigen, wofür der Verein einsteht. Hierzu zitierte W.D. §1 (Die Würde des Menschen ist unantastbar) und §3 (Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich) aus dem Grundgesetz. Gerade vor dem Hintergrund der jüngsten Ereignisse in Deutschland darf es keinen Antisemitismus, Rassismus keinen Nationalismus und keine Abwertung gegen einen anderen Menschen in unserem Verein geben. Wenn so etwas auftritt ist mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln dagegen an zu gehen.

Gleiches gilt auch für das Thema „Missbrauch mit Kindern“. Unser Verein ist Mitglied der Initiative des LSB „Schweigen schützt den Falschen“ und wir haben von allen unseren Trainern ein Erweitertes Führungszeugnis verlangt. Außerdem wurde von jedem Vorstandsmitglied und Trainer der Ehrenkodex für den Sport nach eingehender Beratung gegengezeichnet. Den Ehrenkodex wird im Clubhaus als Aushang angebracht, so dass jedes Vereinsmitglied und jeder Besucher diesen lesen und Kenntnis nehmen kann.

Damit ist die Ausrichtung dieses Vereins vorgegeben.

W.D. stellte vor, was der Vorstand noch tun kann, um die Mitgliederzahlen positiv zu beeinflussen:

- Sorge für eine gute Betreuung der jetzigen Mitglieder.
- Beachte die Kritik und die Vorschläge der Mitglieder.
- Versuche die Veranstaltungen des Vereins attraktiver zu gestalten und bekannter zu machen.
- Öffne den Verein für andere Aktivitäten (Vereinsheim, Platzanlage nutzen).

Insbesondere beim letzten Punkt sieht W.D. noch viel Potential für die nächsten Jahre. Mit der Vermietung der Kellerräume an das PGH ist bereits ein erster Schritt gemacht. Auch die Vermietung des Vereinsheims an die Mitglieder wird gut angenommen. Um aber eine Steigerung der Mitgliederzahlen zu erreichen, müssen wir darüber nachdenken, dem Verein weitere Sparten hinzuzufügen. Eine Idee wäre z.B. die Einrichtung einer Dart-Gruppe, die das Clubhaus ganzjährig für diesen Sport nutzen könnte. Der Vorstand wird sich in den kommenden Sitzungen mit diesem Thema beschäftigen.

Als weiteres zentrales Thema für das laufende Jahr erwähnte W.D. das Programm des Landes NRW „Moderne Sportstätten 2022“, bei dem das Land 300 Millionen Euro für die Modernisierung von Sportstätten bereitstellt. Auf die Stadt Dorsten entfallen davon 1,1 Millionen Euro, die von Vereinen mit eigenem „Haus und Dach“ beantragt werden können. Wir haben uns bei diesem Programm mit folgenden Punkten beworben:

1	Projektbearbeitung und Controlling		8.000 EUR
2	Erweiterung der Photovoltaikanlage mit Terrassenausbau		28.000 EUR
3	Erneuerung der Außentreppe mit Stützmauer		11.000 EUR
4	Umbau der vorhandenen Toilettenanlage zur Behindertentoilette		3.050 EUR
5	Sicherung des Vereinsheimes und der Photovoltaikanlage , Rodung und Neubepflanzung um das Vereinsheim		27.000 EUR
6	Sicherung der Tennisanlage Außenzäune (Zaunanlage teilweise erneuern ausbessern)		25.000 EUR
7	Erneuerung der Zuwege zu den Tennisplätzen und zum Vereinsheim (Hindernisfrei)		96.000 EUR
8	Erweiterung der Ballwandanlage mit 2 Kleinfeldtennisplätzen(Jugendarbeit fördern)		24.000 EUR
9	Umbau des vorhandenen Platz 5 in einen Allwetterplatz		60.000 EUR
Gesamt			282.050 EUR

Eigentlich sollte bereits Ende Januar über die Verteilung der Gelder entschieden werden. Allerdings wollen sich jetzt auch Vereine ohne „Haus und Dach“ für die Gelder bewerben, indem Sie Ihre bisher nicht eigenen Sportanlagen für 10 Jahre pachten. Der TV-Rhade wird intensiv beobachten, ob bei diesem Modell die Vereine alle gleich behandelt werden, d.h. ob z.B. ein Fussballverein dieselben Erbpachtzahlungen je qm leisten muss wie der Tennisverein.

Abschließend gab W.D. bekannt, dass die Plätze in diesem Jahr wieder durch die Firma Appel in der Zeit vom 09.03 bis 13.03 instandgesetzt werden. Sollte es nach dieser Aktion noch einmal Frost geben, müssen die Plätze vor dem Bespielen erneut gewalzt werden. Die Mitglieder werden hierüber frühzeitig informiert und können dabei Arbeitsstunden ableisten.

Der **Geschäftsführer**, Achim Völlinger, ergänzte die Ausführungen des 1. Vorsitzenden um weitere Details aus den im vergangenen Geschäftsjahr durchgeführten 6 Vorstandssitzungen. Im Einzelnen wurden von A.V. folgende Punkte angesprochen:

- Wichtiges Thema im vergangenen Jahr war die Jugendarbeit. Hier stand insbesondere die von W.D. bereits erwähnten Maßnahmen zur Verhinderung des Kindesmissbrauchs im Vordergrund.
- A.V. ging bei den Events des vergangenen Jahres speziell auf das Bierpong-Turnier ein, da dieses mit Abstand den meisten Umsatz generiert hat. Im Vergleich zum Abschlussfest war hier der Umsatz fast doppelt so hoch.
- Bzgl. der Vermietung der Kellerräume an das Paul-Gerhard-Haus hat A.V. erwähnt, dass im letzten Jahr die fünfjährige Mietvereinbarung ausgelaufen ist, bei der das PGH bedingt durch die eigenständige Renovierung der Kellerräume nur einen geringen Unkostenbeitrag je Jahr zu zahlen hatte. Nun wird neben dem Stromverbrauch auch eine Miete von 50,- EUR je Monat erhoben.

- Der im zurückliegenden Jahr eingerichtete Grillplatz wurde von den Mitgliedern gut angenommen und häufig genutzt.
- Zum Thema Photovoltaikanlage liefert A.V. die Vergleichszahlen zum Vorjahr. Hier war 2019 wieder ein gutes Jahr, allerdings nicht ganz so gut wie 2018.

A.V. musste für das zurückliegende Jahr von einem kontinuierlichen Mitgliederrückgang berichten. 12 Abgängen standen nur 5 Zugänge gegenüber. Damit hatte der Verein zum Ende des Jahres 171 Mitglieder.

Der **1. Sportwart**, Dieter Heming, bedankte sich für die Zusammenarbeit mit den anderen Sport- und Jugendwarten. Danach wurden die Vereinsmeister des Jahres 2019 geehrt und namentlich vorgelesen (Damen-Doppel: Kirsten Droberg-Fitting, Stefanie Fitting – Damen-Einzel: Marit Schmitz – Herren Doppel: Ingo Gründel, Marko Mattner – Herren Einzel: Nils Völlinger).

Besonders hervorgehoben hat D.H. die Erfolge der Rhader Jugendlichen bei den Stadtmeisterschaften im letzten Jahr:

- Svenja Füllbier: 1 Platz Juniorinnen
- Dominik Füllbier: 1 Platz Junioren
- Max Weismüller: 2. Platz Junioren
- Marit Schmitz: 1. Platz U18

D.H. erläuterte die Neuerung bei den Mannschaftsmeldungen in 2020. Spieler dürfen aktiv in 2 Mannschaften spielen und beliebig oft in diesen Mannschaften spielen. Lediglich an einem Spieltag darf ein Spieler nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Für das aktuelle Jahr sind folgende Mannschaften gemeldet:

- Herren (KL 6er Mannschaft)
- Herren 30 (KL 4er Mannschaft)
- Herren 40 (KL 6er Mannschaft)
- Herren 50 (KL 4er Mannschaft)
- Herren 60 (BK 4er Mannschaft)
- Herren 65 (VL 4er Mannschaft)
- Damen B Breitensport (4er Mannschaft)
- Herren B Breitensport (4er Mannschaft)

In 2020 ist ein Sparkasse Vest Jux-Turnier in größerem Rahmen geplant (mind. 24 Teilnehmer oder mehr), das evtl. als Teamwettbewerb gestaltet wird. Für die Vereinsmeisterschaften wird der Modus geändert. Einzel, Doppel und Mixed sollen jeweils an einem Wochenende stattfinden. Garip Guenes Böhm wird hier bei der Durchführung eingebunden, er hat Interesse sich zukünftig in die Vorstandsarbeit einzubringen.

Die **Jugendwartin**, Kirsten Droberg-Fitting, hat zunächst einen Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben. In 2019 gab es folgende Mannschaften:

- U8 gemischt Kleinfeld
- U10 gemischt Midcourt
- U15 männlich
- U18 weiblich
- Spielgemeinschaft: U15 weiblich

Der Trainingsbetrieb wurde durchgeführt von

- Nils Völlinger
- Jan Völlinger
- Ingo Gründel
- Wolfgang Droberg
- Kristen Droberg-Fitting

Es gab ein Angebot für ein Schnuppertennis 2x wöchentlich in der Sommersaison für 30 Euro. Dieses Angebot haben ca. 15 Kinder genutzt, von denen einige auch im Winter aktiv waren. Weiterhin gab es die Kooperation mit der Grundschule, bei dem die 3. Klassen 6 Wochen lang Konditionstraining, Ausdauertraining und Schlagtraining nach einem Konzept von Wolfgang Droberg absolviert haben. Das Tenniscamp in den Sommerferien lief wieder so wie in früheren Jahren, d.h. 20 Kinder haben von

Montag bis Freitag an dem Camp teilgenommen und es wurde von vereinsinternen Trainern durchgeführt. Im Wintertraining sind derzeit 15 Kinder alle 14 Tage in der Tennishalle Pröbsting.

K.D-F. stellte danach den Ausblick für 2020 vor. Es werden folgende Mannschaften gemeldet:

- U10 2er gemischt
- U12 2er Mädchen
- U15 2er Jungen

Die U12 und 15 werden jeweils von einem Gastkind aus Raesfeld unterstützt.

Für das Training im Sommer konnte Marit Schmitz als neue Trainerin gewonnen werden. Das Trainerteam besteht damit aus:

- Marit Schmitz
- Nils Völlinger
- Jan Völlinger+
- Ingo Gründel
- Kirsten Droberg-Fitting

Trainingstage sind Montags, Dienstags und Freitags ab 14:00 Uhr, Donnerstag ab 15:30 Uhr.

Für die Kinder wird es in 2020 ein neues Angebot geben. Marit und Kirsten bieten für 4-6 jährige ein Kindertennis an und für 3-5 jährige ein Eltern-Kind-Tennis mit jeweils 1 Begleitperson (Eltern, Großeltern, ...). Damit wird versucht, neben den Kindern selbst auch die Eltern für den Tennisverein zu gewinnen. Die Werbung hierfür ist in Arbeit und wird in den Kindergärten und den 1. Klassen der Grundschule gemacht. Analog zum letzten Jahr wird auch die Kooperation mit der Grundschule fortgeführt. Wolfgang und Kirsten kümmern sich um Organisation, Vorbereitung und Durchführung dieses Angebotes. Das Tenniscamp wird voraussichtlich vom 29.07 bis zum 01.08 stattfinden.

Der **Schatzmeister**, Jan Völlinger erläuterte der Versammlung die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und die Bilanz des abgelaufenen Geschäftsjahrs 2019. Die Ausgaben lagen etwas über dem geplanten Etat durch den Bau des neuen Grillplatzes. Diese Mehrausgaben wurden durch die vorhandenen Rücklagen abgedeckt. (siehe Anlage „Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben für 2019“).

Die Kassenprüfer, Maike Füllbier und Norbert Mielke, bestätigten die Kassenprüfung und bescheinigten dem Schatzmeister eine ausgezeichnete Kassenführung.

3. Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag eines Vereinsmitgliedes wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

4. Vorstellung und Verabschiedung des Jahresetats 2019

Der Schatzmeister Jan Völlinger stellt den Vorschlag des Vorstandes für den Haushalt im Jahr 2020 vor und erläuterte die geplanten Einnahmen und Ausgaben (siehe Anlage „Jahresetat 2020“).

Der Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen und verabschiedet.

5. Verschiedenes

Es gab keine weiteren Diskussionspunkte und die Veranstaltung wurde gegen 21:30 Uhr geschlossen.

Achim Völlinger
(Geschäfts- und Protokollführer)

Wolfgang Droberg
(1. Vorsitzender)

Anlagen:

- Anwesenheitsliste
- Protokoll des Kassenprüfungsberichts der Jugendabteilung 2019
- Übersicht der Ein- und Ausgaben 2019 inkl. Erläuterung
- Jahresetat 2020
- Tennisnachrichten Januar 2012 mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020